



Soziale Sicherung, Integration
Landeshauptstadt Düsseldorf

Demenz bewegt
Aktionswochen
Demenz

Programm
1. bis 30. September 2009





Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Sozialdezernenten	4
Vorwort	5
Veranstaltungen	7 – 42
Betreuungscafés des Demenznetzes Düsseldorf stellen sich vor	44 – 45
Beteiligte Einrichtungen und Verbände	46 – 47
Das Demenz-Servicezentrum	48



Grußwort des Sozialdezernenten

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auch in diesem Jahr finden in Düsseldorf die Aktionswochen Demenz statt, die unter dem Motto „Demenz bewegt“ stehen.

Ziel der Aktionswochen ist es, auf das Thema Demenz aufmerksam zu machen und Demenzkranke und ihre Angehörigen schon im Anfangsstadium der Erkrankung zu erreichen. Die Aktionswochen stellen in diesem Jahr verstärkt die Möglichkeiten der aktiven Lebensgestaltung von Demenzkranken vor. Die Auseinandersetzung mit dem Krankheitsbild Demenz soll Mut machen und zeigen, dass ein Leben auch mit einer Demenzerkrankung lebenswert ist.

Ich hoffe, dass Sie durch dieses Programmheft ermutigt werden, sich mit dem Thema Demenz auseinanderzusetzen und Ihnen die vielfältigen Veranstaltungen Anregungen geben, wie man trotz einer Demenzerkrankung ein weitgehend selbständiges Leben führen kann.

Allen Beteiligten der Aktionswochen Demenz danke ich herzlich für Ihr großes Engagement.

Burkhard Hintzsche

Beigeodneter der Landeshauptstadt Düsseldorf



Vorwort

Das Demenz-Servicezentrum für die Region Düsseldorf hat es sich seit seiner Gründung vor fünf Jahren zur Aufgabe gemacht, über die Krankheit Demenz zu informieren, Hilfeangebote bekannt zu machen und zu vernetzen.

Mit den Aktionswochen Demenz wollen wir Menschen mit Demenz, betreuende und pflegende Angehörige, professionell Helfende, Ehrenamtliche und Ärzte gleichermaßen ansprechen.

Die Veranstaltungen bieten vielfältige Möglichkeiten, sich mit dem Krankheitsbild Demenz auseinanderzusetzen. Wir laden Sie dazu ganz herzlich ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Viele Veranstaltungen, die in den letzten Jahren vom Demenz-Servicezentrum und anderen beteiligten Akteuren durchgeführt wurden, haben gezeigt, wie groß der Bedarf und das Interesse am Thema Demenz ist.

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie bei den jeweiligen Anbietern. Gerne können Sie sich mit Ihren Fragen auch an das Demenz-Servicezentrum, Telefon 89-22228, wenden. Unter www.duesseldorf.de/demenz ist der Wegweiser für Menschen mit Demenz abrufbar.

*Ihr Team des Demenz-Servicezentrums
für die Region Düsseldorf*

Lua
Silke Lua

Meyer
Birgit Meyer

Tonk
Peter Tonk



Dienstag, 1. September, 10 bis 11 Uhr

Kompetenz bei Demenz

Hirnleistungsprogramm am Computer mit objektiver Auswertung zum individuellen Training des Gedächtnisses (PC-gestütztes Hirnleistungs-Training).

Anschließend 11 bis 12.30 Uhr Angehörigenberatung im Umgang mit Demenzkranken.

- weitere Termine** Donnerstag, 10. September,
Montag, 14. September,
Mittwoch, 23. September
- Ort** Gemeinschaftspraxis Fugmann & Leffler,
Ergotherapie und Logopädie,
Reisholzer Straße 50,
40231 Düsseldorf (Lierenfeld)
- Anmeldung** erforderlich: Telefon 0211.56 67 03 38
oder: therapie-duesseldorf@web.de
- Info** Sabine Budde
- Eintritt** frei

Mittwoch, 2. September, 10 bis 11 Uhr

Kompetenz bei Demenz

Erleben einer Hirnleistungs-Trainingsgruppe.

Anschließend 11 bis 12.30 Uhr Angehörigenberatung im Umgang mit Demenzkranken.

- weitere Termine** Freitag, 11. September,
Dienstag 15. September,
Donnerstag, 24. September
- Ort** Gemeinschaftspraxis Fugmann & Leffler,
Ergotherapie und Logopädie,
Reisholzer Straße 50,
40231 Düsseldorf (Lierenfeld)
- Anmeldung** erforderlich: Telefon 0211.56 67 03 38
oder: therapie-duesseldorf@web.de
- Info** Sabine Budde
- Eintritt** frei



Mittwoch, 2. September, 10 bis 11.30 Uhr

„Musik liegt in der Luft“

Musik in Gemeinschaft, Spaß und Freude am Mitmachen – singend oder begleitend mit einfachen Instrumenten. Lieder aus früheren Zeiten wecken Erinnerungen und regen an, ins Gespräch zu kommen.

Ort	Joachim-Neander-Haus, Café Pause, „zentrum plus“/Diakonie in Benrath, Calvinstraße 14, 40597 Düsseldorf
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.9 96 39 31 oder gabriele-schmidt-schulte@ diakonie-duesseldorf.de
Info	Gabriele Schmidt-Schulte
Eintritt	frei

Mittwoch, 2. September, 15 bis 16.30 Uhr

Demenz – (k)ein Tabuthema

Peter Tonk vom Demenz-Servicezentrum für die Region Düsseldorf gibt in seinem Vortrag allgemeine Informationen über die Krankheit, die Besonderheiten der Kommunikation mit den Erkrankten sowie bestehende Unterstützungsangebote in Düsseldorf.

Ort	„zentrum plus“/DRK in Friedrichstadt, Jahnstraße 47, 40215 Düsseldorf
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.3 84 91 99 oder Zentrumplus.friedrichstadt@DRK- duesseldorf.de
Info	Nicole Kriebs
Eintritt	frei



Mittwoch, 2. September, 17 bis 18.30 Uhr

Das frühe Stadium der Demenz

Es werden medizinische Grundlagen der Demenz dargestellt, um die Verhaltensveränderungen des Erkrankten besser verstehen zu können.

Ort	DRK-Zentrum Wersten, Kölner Landstraße 169, 40591 Düsseldorf
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.22 99 30 30 oder annette.trimborn@DRK-duesseldorf.de
Info	Annette Trimborn
Eintritt	frei

Mittwoch, 2. September, 17 bis 19 Uhr

Deutsch-russischer Vortrag zum Thema Demenz mit anschließendem Imbiss

Der Vortrag beinhaltet den Krankheitsverlauf bei Demenz und zeigt Möglichkeiten des Umgangs in schwierigen Situationen. Anschließend ist Zeit für Fragen und Möglichkeit zum Austausch.

Referentin	Maria Karpuschew, Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte.
Ort	„zentrum plus“/Caritas in Hassels, Am Schönenkamp 146, 40599 Düsseldorf
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.74 67 11 oder daniela.brueker@caritas-duesseldorf.de
Info	Maria Peters und Daniela Brüker
Eintritt	frei





Mittwoch, 2. September, 18 bis 19.30 Uhr

Wer klug ist, beugt vor

Jeder kann in die Lage kommen, wichtige Angelegenheiten seines Lebens nicht mehr selbstverantwortlich regeln zu können. Damit in dieser Situation vertraute Menschen handeln können, sollte rechtzeitig Vorsorge getroffen werden.

Ort	Sozialdienst katholischer Frauen und Männer e.V., Ulmenstraße 75, 40476 Düsseldorf (Derendorf)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.4 69 60 oder schmitz.felicitas@skfm-duesseldorf.de
Info	Felicitas Schmitz
Eintritt	frei

Donnerstag, 3. September, 18 Uhr

Leben im permanenten Augenblick

Vortrag und Gespräche zum Thema Demenz mit dem Dipl. Sozialwissenschaftler Stephan Kostrzewa.

Ort	Walter-Kobold-Haus, Multifunktionsraum, Einbrunger Straße 71, 40489 Düsseldorf (Wittlaer)
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Petra Hantusch, Telefon 0211.4 05 50 p.hantusch@graf-recke-stiftung.de
Eintritt	frei



Freitag, 4. September, 10 Uhr

Montag, 7. September, 15 Uhr

Tanzen als Gehirnjogging

Der Schwerpunkt des Tanzkurses liegt auf gesundheitsfördernder rhythmischer Gymnastik und Choreographien und nicht auf Partner- oder Paartanz. Tanzen als Gehirnjogging, eine Barriere gegen das große Vergessen. Mit oder ohne Partner/in.

Folgetermine *Freitag:* 11. September, 18. September und 25. September

Montag: 14. September, 21. September und 28. September

Ort tanzbar-tanzschule Daniela Budde,
Fürstenberger Straße 16,
40599 Düsseldorf (Hassels)

Anmeldung erwünscht: Telefon 0211.36 18 31 02
oder 0173.2 18 60 65 oder
daniela@tanzbar-budde.de

Info Daniela Budde

Kosten Der erste Termin ist kostenfrei, jeder weitere Termin 8 Euro pro Person.
Der Einstieg ist jederzeit möglich. Es können auch einzelne Termine wahrgenommen werden.





Freitag, 4. September, 10 bis 11 Uhr

Kauen, Schmecken, Schlucken bei Demenz

Vortrag mit anschließendem Gespräch und Zeit für Fragen.

- Welche Schwierigkeiten können beim Essen auftreten?
- Veränderung der Haltung, um das Schlucken zu erleichtern
- Einsatz von Hilfsmitteln (beispielsweise Löffel, Trinkbecher)
- Lebensmittelauswahl und -zubereitung (beispielsweise Konsistenz, Temperatur)

anschließend 11 bis 12 Uhr

Ergotherapie bei Demenz – Beratung für Betroffene und Angehörige

- Ergotherapie im häuslichen Bereich
- Gedächtnistraining zu Hause und in der Praxis
- Zeit für Fragen rund um die ergotherapeutische Behandlung

Ort	Logopädie Oberkassel und Praxis Ergotherapie C. Belka, Luegallee 7, 40545 Düsseldorf (Oberkassel)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.59 81 77 70 und 0211.1 71 87 44 oder info@ergo-belka.de
Info	Nicola Skibbe-Leuerer, Katharina Kischel und Claudia Belka
Eintritt	frei

© bobby metzger/Pixelio



Freitag, 4. September, 14.30 bis 16 Uhr

„Wer rastet, der rostet!“

Lockeres Gedächtnistraining – auch für Menschen mit einer Demenzerkrankung – trainiert den Geist und ist gut für die Seele.

Ort	„zentrum plus“/Caritas in Hassels, Am Schönenkamp 146, 40599 Düsseldorf
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Maria Peters und Daniela Brüker Telefon 0211.74 67 11 oder maria.peters@caritas-duesseldorf.de
Eintritt	frei

Sonntag, 6. September, 10 bis 12 Uhr

Sonntag, 13. September, 10 bis 12 Uhr

Offenes Malangebot – nicht nur für Demenzkranke

Genau geführte und vorher gedachte Einzelschritte beim Malen bringen soviel Vertrauen zum eigenen Können, dass es lustvoll empfunden wird. Malmaterial ist vorhanden.

Ort	MS Motorik & Sprache, Rather Kreuzweg 11, 40472 Düsseldorf (Rath)
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Ergotherapeutin Birgit Hoffbauer Telefon 0211.6 55 83 33 oder info@sprachtherapie-online.de
Eintritt	frei

Weitere Termine auch für Gruppen, beispielsweise für Heimbewohnerinnen und -bewohner, nach Vereinbarung.



Dienstag, 8. September, 13 bis 16 Uhr

„Sinn-fonie“ – Möglichkeiten des Zugangs zu Menschen mit Demenz über die Sinne

Der lebendige Kontakt mit Hilfe der Sinne gibt dem Demenzkranken und dem Gesunden die Möglichkeit und Zuversicht, sich „jenseits des Verstandes“ mitzuteilen. Dazu werden Sinnes-Materialien wie zum Beispiel die Klangwand, Tast-Spiele und mehr präsentiert.

Ort	Otto-Ohl-Haus der Diakonie, Julius-Raschdorff-Straße 2, 40595 Düsseldorf (Garath)
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Regina Vohwinkel Telefon 0211.6 02 54 81 oder zentrum-plus.garath@gmx.de
Eintritt	frei

Dienstag, 8. September, 14 bis 16.30 Uhr

Hilfen für die Kommunikation

Es werden Möglichkeiten der Kommunikation mit Menschen mit Demenz vorgestellt. Diese beruhen darauf, die Interessen und Gefühle wahrzunehmen und ihnen das Gefühl zu geben, dass man sie versteht und ihr Handeln begreift.

Ort	„zentrum plus“/ASB in Holthausen, Bahlenstraße 106, 40589 Düsseldorf
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.9 30 31 44 oder b.loskamp@asb-region-duesseldorf.de
Info	Beate Loskamp
Eintritt	frei





Mittwoch, 9. September, 11 bis 12 Uhr

Bewegungscafé Care24

30-minütiges Bewegungsangebot für Demenzkranke. Dies ist ein Aktivprogramm zur Förderung und Erhaltung der Handlungskompetenzen älterer Menschen. Es konzentriert sich auf die Förderung der Kraft, gekoppelt mit der Förderung der Koordination sowie der Wahrnehmungs- und Erinnerungsfähigkeit (Gedächtnistraining). Dies leistet einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Alltagskompetenz und auch zur Verminderung von Stürzen (Sturzprophylaxe).

Ort	Care24 Seminarraum, Johannes-Weyer-Straße 1, 40225 Düsseldorf (Bilk)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.90 09 72 73 oder iris.duewel@care24-pflegeservice.de
Info	Iris Düwel
Eintritt	frei

Mittwoch, 9. September, 12 bis 17 Uhr

Seniorentag im Stadtbezirk 1

Umfassende Informationsveranstaltung für alle Senioren im Stadtbezirk 1, auch zum Thema: „Hilfen bei Demenz“. Alle Akteure der Seniorenarbeit im Stadtbezirk 1 stellen ihre Angebote vor.

Ort	Kolpingplatz, 40477 Düsseldorf (Pempelfort)
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Maike Keske Telefon 0211.9 48 27 50 oder zentrum-plus.derendorf@diakonie-duesseldorf.de
Eintritt	frei



Mittwoch, 9. September, 13.30 bis 17.30 Uhr

„Ist das schon Alzheimer? Was tun?“ Informationstag für Angehörige und Profis

Praktische Antworten auf Fragen sowie Hilfestellungen bei Unsicherheiten, gerade bei beginnender Demenz. Im Stil der fünfziger Jahre werden „Wegweiser“ und „Mutmacher“ vorgestellt. Eine Betreuungsmöglichkeit für demenziell Erkrankte ist vorhanden.

Fünfte Jahre Café: Kaffeegeschirr aus den fünfziger Jahren, Kuchen, der in dieser Zeit im Trend lag, Musik aus dieser Zeit, Geschichten und Fotos zum damaligen Zeitgeschehen
Biografiearbeit: Lebensgeschichte, Familienchronik, Kreative Auseinandersetzung mit der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Referenten	Margret Efken-Kroh, Hans-Georg Kabelitz
Ort	„zentrum plus“/Diakonie im Pestalozzihaus, Grafenberger Allee 186, 40237 Düsseldorf (Düsseltal)
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Karin Mühlenhoff und Sabine Roß Telefon 0211.7 35 33 77 oder 7 35 32 39 oder karin.muehlenhoff@diakonieduesseldorf.de
Eintritt	frei



© Jürgen Ebbing-Fotolia.com



Mittwoch, 9. September, 16 bis 18 Uhr

Problematisches Verhalten bei Demenz

Ursachen problematischen Verhaltens bei Demenzpatienten wie Unruhe, Reizbarkeit oder Schlafstörungen werden dargestellt und Möglichkeiten der Behandlung aufgezeigt.

Ort	Psychiatrische Tagesklinik des Krankenhauses Elbroich, Hohensandweg 37, 40591 Düsseldorf (Wersten)
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Dr. Wolfgang Wittgens Telefon 0211.7 56 03 01 oder wittgens@vkkd-kliniken.de
Eintritt	frei

Mittwoch, 9. September, 16 bis 20 Uhr

Diagnostik und Therapie der Demenzen

Diese für Ärzte veranstaltete Fortbildung befasst sich mit den aktuellen Aspekten der Früherkennung von Demenzerkrankungen und ihrer Behandlung und Versorgung. Auch relevante rechtliche Fragen werden diskutiert.

Ort	Steigenberger Park Hotel
Veranstalter	IDEAL (Initiative Düsseldorfer Experten gegen Alzheimer), c/o Privatdozent Dr. Martin Haupt
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.1 69 10 40 oder Fax 0211.1 69 10 41
Eintritt	frei





Mittwoch, 9. September, 17 bis 18.30 Uhr

Das mittlere Stadium der Demenz

Im Vortrag geht es vor allem um die Symptome der fortschreitenden Demenzerkrankung sowie um die Auswirkungen, die sich für das soziale Umfeld ergeben.

Ort	DRK-Zentrum Wersten, Kölner Landstraße 169, 40591 Düsseldorf
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.22 99 30 30 oder annette.trimborn@DRK-duesseldorf.de
Info	Annette Trimborn
Eintritt	frei



© de.photo-Fotolia.com

Donnerstag, 10. September, 10.30 bis 11.30 Uhr

Gedächtnistraining – Sing- und Bewegungsspiele für Jung und Alt

Gruppenangebot für Bewohnerinnen und Bewohner des Altenheimes, Kindergartenkinder und Besucherinnen und Besucher. Schwerpunkte der Stunde sind kognitive Spiele, Sing- und Bewegungsspiele, gemeinsam mit den Kindergartenkindern.

Ort	Haus Fürstenwall, Fürstenwall 95, 5. Etage, 40217 Düsseldorf (Unterbilk)
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Christiane Chardullo Telefon 0211.9 19 30 05 oder claudia.abramowski@evk-duesseldorf.de
Eintritt	frei

Donnerstag, 10. September, 14 bis 18 Uhr

Die Betreuungsstelle für Erwachsene informiert

Tag der offenen Tür mit Vorträgen und individueller Beratungsmöglichkeit.

Ort	Jugendamt, Abteilung Familienförderung, Willi-Becker-Allee 7, 3. Etage (Foyer), 40227 Düsseldorf (Oberbilk)
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Friedwald Maug Telefon 0211.89-98956 oder betreuungsstelle@duesseldorf.de
Eintritt	frei

Donnerstag, 10. September, 18 bis 19.30 Uhr

„Hirnleistungsstörungen“

Vortrag des Facharztes Privatdozent (PD) Dr. Martin Haupt für Angehörige, Pflegende und Interessierte. Wie erkennt man Demenzerkrankungen und wie werden sie behandelt? Anschließend besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Ort	Immanuelkirche, Pionierstraße 61, 40215 Düsseldorf (Friedrichstadt)
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Claudia Wernik-Hübner Telefon 0211.30 15 58 78 oder seniorenbuero@friedenskirche.eu
Eintritt	frei





Freitag, 11. September, 15 bis 19 Uhr

Tag der Offenen Tür

15 Uhr	Einführung
16 Uhr	Workshop „Gedächtnistraining“
17 bis 19 Uhr	Workshop mit Margret Efken-Kroh „Biografiearbeit im Umgang mit Demenz- kranken“
Ort	Heinrich-Zschokke-Haus, Hagener Straße 58, 40625 Düsseldorf (Gerresheim)
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Ingrid Bihl Telefon 0211.92 94 50 oder info@heinrich-zschokke-haus.de
Eintritt	frei

Samstag, 12. September, 10 bis 15 Uhr

Bilker Gesundheitstage

- Vortrag: Was ist Demenz?
- Präsentation der Hauptfachabteilungen des St. Martinus-Krankenhauses mit Schwerpunkt der Akut-Geriatrie in Verbindung mit dem Thema Demenz.
- Vorstellung eines computerunterstützten Systems zum Hirnleistungstraining mit praktischen Übungen.
- Gelegenheit zur Gedächtnistestung, gegebenenfalls auch im Memory-Mobil.

Ort	St. Martinus-Krankenhaus Düsseldorf, Gladbacher Straße 26, 40219 Düsseldorf (Unterbilk)
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Brigitte Behrends und Michaela Herter Telefon 0211.9 17 13 71 oder b.behrends@martinus-duesseldorf.de
Eintritt	frei

Samstag, 12. September, 11 bis 16 Uhr

Tagespflege – Den Alltag gemeinsam gestalten

Tag der offenen Tür, Vorstellung der Alltagsaktivitäten. Angebote zur Prävention in der Tagespflege

- Sturzprophylaxe für demenziell Erkrankte
- Gedächtnistraining als Erinnerungspflege
- Gemeinsames Kochen
- Den Alltag aktiv leben und gestalten



Ort	Tagespflege im Dorothee-Sölle-Haus Hansaallee 112, 40547 Düsseldorf (Oberkassel)
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Thea Düchting Telefon 0211. 58 67 71 02 oder theodora.duechting@diakonieduesseldorf.de
Eintritt	frei

Sonntag, 13. September, 11 bis 13 Uhr

Ergotherapie Funcke – Mit vitalen Emotionen zu neuen Strategien

Es wird herzlich zu einer Sonntagsmatinee eingeladen. Auf der thematischen Reise werden die Bereiche biografische Therapierarbeit, Aktivierung emotionaler und kognitiver Ressourcen und die Entwicklung neuer, angepasster Strategien vorgestellt.

Ort	Ergotherapie Funcke, Wetterstraße 7, 40233 Düsseldorf (Flingern Nord)
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Ulrich Funcke Telefon 0211.17 17 36 96 oder mail@ergotherapiefuncke.de
Eintritt	frei



Sonntag, 13. September, 11 bis 15 Uhr

Frühschoppen und „Schluppenkino“ im Café Lilli Marleen

Nachbarschaftstreff für Angehörige, Freunde, Nachbarn und demenzkranke Menschen mit Mittagstisch und anschließendem Kinoerlebnis.

- Ort** „zentrum plus“/Caritas in Flingern/Düsseldorf, Flurstraße 57c, 40235 Düsseldorf
- Anmeldung** erforderlich: Telefon 0211.66 00 60 oder mary.zander@caritas-duesseldorf.de
- Info** Mary Zander und Daniela Brüker
Telefon 0211.66 00 60 oder mary.zander@caritas-duesseldorf.de
- Eintritt** 3 Euro für Mittagessen

Dienstag, 15. September, 9.30 bis 12.30 Uhr

Tanzen im Sitzen – Eine Schnupperstunde im Café Lichtblick

Freude schenken mit Musik und Bewegung beim Tanzen im Sitzen mit Hanna Jenet, Tanzleiterin (Gemeindegeschwester i.R.)

- Ort** Café Lichtblick, Immanuelkirche, Seniorenzentrum, Pionierstraße 61, 40215 Düsseldorf (Friedrichstadt)
- Anmeldung** erforderlich: Telefon 0211.30 15 58 78 oder seniorenbuero@friedenskirche.eu
- Info** Claudia Wernik-Hübner
- Eintritt** frei

Dienstag, 15. September, 15 bis 17 Uhr

Zuhause leben – auch bei Demenz

Die Wohnberatung zeigt typische Problemfelder und Lösungsmöglichkeiten einschließlich der Finanzierungsmöglichkeiten.

Ort	Amt für Wohnungswesen, Brinckmannstraße 5, 2. Etage, 40225 Düsseldorf (Bilk)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.89-96404 oder elke.duscher@duesseldorf.de
Info	Elke Duscher
Eintritt	frei

Dienstag, 15. September, 18 Uhr

Vorsorge treffen – Vollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügungen

Die Veranstaltung informiert über sinnvolle Möglichkeiten der Vorsorge: Was kann ich jetzt schon tun, bevor ich dement geworden bin, aber auch, welche Rechte habe ich, wenn ich schon an Demenz erkrankt bin.

Referent	Klaus Niel, Betreuungsverein der Diakonie
Ort	Haus der Kirche, Bastionsstraße 6, 40213 Düsseldorf (Carlstadt)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.6 00 28 20
Info	www.efa-duesseldorf.de
Eintritt	frei



© andreatabry-Fotolia.com



Mittwoch, 16. September, 9.30 Uhr

„Iris“ – Traumkino für Senioren

Anlässlich der Aktionswochen Demenz zeigt der Seniorenbeirat der Landeshauptstadt Düsseldorf in Kooperation mit dem UFA-Palast den Film „Iris“.

Iris Murdoch (gespielt von Judy Dench und Kate Winslet), die gefeierte Schriftstellerin, ist seit mehr als 40 Jahren mit dem Literaturkritiker John Bayley verheiratet. Beide blieben trotz Schwierigkeiten ein Paar und wuchsen im Lauf der Jahre immer näher zusammen. Bis zu dem Tag im Jahre 1997, als die Ärzte Alzheimer bei Iris diagnostizieren. Ihre Beziehung wird der schwersten Belastungsprobe ihres gemeinsamen Lebens ausgesetzt. Und John ist nicht bereit, die Liebe seines Lebens kampflos aufzugeben...

- | | |
|------------------|---|
| Einlass | ab 9.30 Uhr, Filmbeginn 11 Uhr,
Kaffee und Kuchen von 10 bis 11 Uhr |
| Ort | UFA-Palast, Worringer Straße 142,
neben dem Hbf, Düsseldorf (Stadtmitte) |
| Anmeldung | nicht erforderlich, Kartenvorbestellung:
Telefon 0211.6 30 67 01 |
| Info | Horst Grass
Telefon 0170.4 58 53 00 oder
service@horst-grass.de |
| Eintritt | 4,50 Euro inklusive Kaffee und Kuchen |

Über das Krankheitsbild Demenz informiert das Demenz-Servicezentrum an einem Informationsstand.

Mittwoch, 16. September, 10 bis 11.30 Uhr

„Erinnern macht Spaß – Erinnern schafft Freude“

Lassen Sie mit anderen die vergangene Zeit Revue passieren. Angeregt durch einen Erinnerungskoffer kommen Sie ins Gespräch, erleben Gemeinsamkeiten oder werden neugierig auf Neues.

- Ort** Joachim-Neander-Haus, Café Pause,
„zentrum plus“/Diakonie in Benrath,
Calvinstraße 14, 40597 Düsseldorf
- Anmeldung** erforderlich: Telefon 0211.9 96 39 31 oder
gabriele-schmidt-schulte@diakonie-
duesseldorf.de
- Info** Gabriele Schmidt-Schulte
- Eintritt** frei



© Rike/Pixelio

Mittwoch, 16. September, 11 Uhr

Filmmatinee „Im Herzen jung“

„Young@Heart“ ist ein ungewöhnlicher Chor von 75- bis 92-jährigen, die weltweit die Säle zum Kochen bringen. Diese Filmdokumentation zeigt anschaulich, wie Leidenschaft für Musik, Humor und Lebenslust die Herzen jung hält und Erkrankungen wie Demenz vorbeugen kann.

- Ort** „zentrum plus“/Caritas in Hassels,
Am Schönenkamp 146, 40599 Düsseldorf
- Anmeldung** nicht erforderlich
- Info** Maria Peters, Telefon 0211.74 67 11 oder
maria.peters@caritas-duesseldorf.de
- Eintritt** frei



© Gerd Altmann/Pixelio

Mittwoch, 16. September, 15 bis 16 Uhr

Demenz mit allen Sinnen erfahren

Eine Demenzerkrankung zieht das ganze Sein eines Menschen in Mitleidenschaft. Sie verändert seine Wahrnehmung, sein Verhalten, sein Erleben. Der Betroffene gerät zunehmend in die Situation, in der er die Wirklichkeit nicht mehr begreift. Einfache Gegenstände wie ein Kamm oder ein Löffel verlieren ihren Sinn. Sie werden eingeladen, in die Welt eines Demenz-erkrankten einzutauchen und Verständnis und Sensibilität für die Erkrankung zu entwickeln.

Ort	Ernst-Gnoß-Haus (Cafeteria), Metzerstraße 15, 40476 Düsseldorf (Derendorf)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.4 40 42 04 oder ingrid.sieburger@awo-niederrhein.de
Info	Ingrid Sieburger und Dana Duda
Eintritt	frei

Mittwoch, 16. September, 17 bis 18.30 Uhr

Das späte Stadium der Demenz – Die Hilflosigkeit nimmt zu

Vortrag von Annette Trimborn. Pflegerische Themen werden beispielhaft angesprochen.

Ort	DRK-Zentrum Wersten, Kölner Landstraße 169, 40591 Düsseldorf
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.22 99 30 30 oder annette.trimborn@DRK-duesseldorf.de
Info	Annette Trimborn
Eintritt	frei



Mittwoch, 16. September, 17.15 bis 19.30 Uhr

Informationsveranstaltung zur Fortbildung:
„Senioren- und Demenzbegleiter für
Zugewanderte“ mit anschließendem Imbiss

Die Fortbildung richtet sich insbesondere an Menschen, die russisch sprechen. Sie qualifiziert für die Begleitung und Betreuung von älteren oder demenzkranken Menschen. Die Fortbildung umfasst ein Einführungswochenende, fünf Module zur Senioren- und Demenzbetreuung, ein Praktikum und ein Zertifikat.

- Ort** „zentrum plus“/Caritas in Flingern/Düsseldorf, Flurstraße 57c, 40235 Düsseldorf
- Anmeldung** erforderlich: Telefon 0211.66 00 60 oder 0211.74 67 11 oder daniela.brueker@caritas-duesseldorf.de
- Info** Daniela Brüker
- Eintritt** frei



Mittwoch, 16. September, 17.30 Uhr

Lesung: „Sind Sie meine Tochter?“

Die Autorin Gabriela Zander-Schneider liest aus ihrem Buch „Sind Sie meine Tochter?“, in dem sie sich mit der Beziehung zu ihrer demenzkranken Mutter auseinandersetzt.

- Ort** „zentrum plus“/Caritas in Unterrath, Kürtenstraße 160 a, 40472 Düsseldorf
- In Kooperation** „zentrum plus“/AWO in Rath und „zentrum plus“/DRK in Unterrath
- Anmeldung** erforderlich: Telefon 0211.41 95 37 oder Daniela.Tonk@caritas-duesseldorf.de
- Info** Daniela Tonk
- Eintritt** 3 Euro

Mittwoch, 16. September, 18.30 Uhr

AABK-Netzwerk: Effizienz und Kontinuität in der Pflege von Demenzerkrankten

Vortrag für Angehörige und Fachleute.

Ort	AABK Altentagespflegestätte, Niederrheinstraße 23, 40474 Düsseldorf (Stockum)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.3 36 81 51 oder asmi@aabk.de
Info	Jamel Asmi
Eintritt	frei

Donnerstag, 17. September, 14 bis 18 Uhr

Biografiearbeit – Umgang mit Demenzerkrankten

Lebensbuch, Biografiebox etc. – die kreative Auseinandersetzung mit der eigenen Lebens- und Familiengeschichte.

Referentin	Margret Efken-Kroh
Ort	Ambulanter Pflegedienst Dankris GmbH, Sternstraße 9–11, 3. Obergeschoss, 40479 Düsseldorf (Pempelfort)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.99 45 74 00 oder info@dankris-pflegedienst.de
Info	Oksana Sommer
Eintritt	frei

© Silence-Fotolia.com





Donnerstag, 17. September, 18 bis 19 Uhr

Kognitives Training nach Stengel

Vortrag über die Stengel-Methode, die ein Gedächtnis-training anbietet, das wissenschaftlich fundiert ist.

anschließend 19 bis 20.30 Uhr

Anregungen zum alltagsorientierten Hirnleistungstraining bei Demenz

Wie kann ich demenziell erkrankte Personen im Alltag fördern und unterstützen? Was kann ich tun, um geistig fit zu bleiben? Einblick in Möglichkeiten zum kognitiven Training aus Sicht der Ergotherapie. Maximal 15 Teilnehmer.

Ort	DA Düsseldorfer Akademie, Harffstraße 51, 40591 Düsseldorf (Wersten)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.73 77 96 80 oder office@duesseldorfer-akademie.de
Info	Ulrike Leisten
Eintritt	frei

Donnerstag, 17. September, 19 Uhr

„An ihrer Seite“ (Film) Info-Veranstaltung zum Thema Demenz

Ein Ehemann begleitet liebevoll die beginnende Demenz-Erkrankung seiner Frau (mit Julie Christie und Gordon Pinsent). Information, Gespräch und Aufklärung zum Thema Demenzerkrankungen.

Ort	„Die Wohnung“, Hasseler Richtweg 96, 40229 Düsseldorf (Eller)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.60 02 55 40 oder die.wohnung@awo-duesseldorf.de
Info	Susanna Schön
Eintritt	frei



Freitag, 18. bis Montag 21. September

BEAtE-Mobil – Kurzurlaub mit Demenzkranken, Angehörigen und Ehrenamtlichen

Ziel dieser dreitägigen Wochenendreise ist es, sowohl den Erkrankten als auch den pflegenden Angehörigen und ehrenamtlichen Helfern eine entspannte, gemeinsame Zeit, ein Stück Normalität zu schenken.

Ort	Landhaus Fernblick in Winterberg (Sauerland)
Veranstalter	Demenznetz Düsseldorf
Anmeldung und Info	erforderlich Angela Spirres (Caritasverband) Telefon 0211.1 39 70 Annette Trimborn (DRK) Telefon 0211.22 99 15 09 Karin Mühlenhoff (Diakonie) Telefon 0211.7 35 33 77
Kosten	50 Euro pro Person und Tag, zusätzlich eventuell Betreuungskosten, die über die Pflegeversicherung erstattet werden können.

Freitag, 18. September, 11 bis 17 Uhr

Tanz und Bewegung mit Demenzkranken

Das Seminar richtet sich an Ehrenamtliche und interessierte Neueinsteiger. Maximal 20 Teilnehmer.

Ort	Saal der Schlosskirche, Schlossallee 8, 40229 Düsseldorf (Eller)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.2 29 02 26 oder karin.martini@evdus.de
Info	Karin Martini
Eintritt	frei



Freitag, 18. September, 14.30 bis 16 Uhr

„Wer rastet, der rostet!“

Lockeres Gedächtnistraining – auch für Menschen mit einer Demenzerkrankung – trainiert den Geist und ist gut für die Seele.

Ort	„zentrum <i>plus</i> “/Caritas in Hassels, Am Schönenkamp 146, 40599 Düsseldorf
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Maria Peters und Daniela Brüker Telefon 0211.74 67 11 oder maria.peters@caritas-duesseldorf.de
Eintritt	frei

Freitag, 18. September, 14.30 bis 17.30 Uhr

**Beschäftigung, Aktivierung und Motivation
für Menschen mit Demenz**

Angehörigen und Interessierten werden Möglichkeiten vorgestellt, mit Demenzerkrankten die Freizeit aktiv zu gestalten, wobei verborgene Fähigkeiten durch Erinnerung wieder entdeckt werden, zum Beispiel durch Bewegung, Spiele und Musik.

Ort	„zentrum <i>plus</i> “/DRK in Unterrath, Eckener Straße 1, 40468 Düsseldorf
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.4 23 02 95 oder zentrumplus.unterrath@drk-duesseldorf.de
Info	Elisabeth Kreft
Eintritt	frei



© spuno-fotolia.com

Freitag, 18. September, 15.30 bis 17.30 Uhr

Unterstützungsmöglichkeiten bei Demenz im Rahmen der häuslichen Pflege

Interessierte sind herzlich eingeladen, das Beratungs- und Leistungsspektrum des Pflegedienstes zum Themenbereich Demenz kennenzulernen. Informiert wird über die Leistungen der Pflegeversicherung und Betreuungsmöglichkeiten für Demenzkranke.

Ort	HKP Wagschal, Kölner Landstraße 115, (1. Etage), 40591 Düsseldorf (Holthausen)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.97 79 77 oder holthausen@wagschal.de
Info	Gabriele Korbmacher
Kosten	frei

Samstag, 19. September, 11 bis 17 Uhr

Tag der Offenen Tür unter dem Motto: „In Verbindung bleiben“

Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in der Kommunikation mit demenziell erkrankten Menschen in den verschiedenen Stadien der Erkrankung. Praxisnah und anschaulich werden Möglichkeiten der Kommunikation mit Demenzkranken aufgezeigt. Außerdem wird über die Tagespflege und die stationäre Pflege informiert. Besichtigungen des Hauses sind möglich.

Ort	DRK-Zentrum Wersten, Kölner Landstraße 169, 40591 Düsseldorf
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Sabine Kussel und Christian Wilke Telefon 0211.22 99 15 42 oder Telefon 0211.22 99 15 40 oder sabine.kussel@drk-duesseldorf.de
Eintritt	frei



Sonntag, 20. September, 10 bis 12 Uhr

Sonntag, 27. September 10 bis 12 Uhr

Offenes Malangebot – nicht nur für Demenzkranke

Genau geführte und vorher gedachte Einzelschritte beim Malen bringen soviel Vertrauen zum eigenen Können, dass es lustvoll empfunden wird. Malmaterial ist vorhanden.

Ort	MS Motorik & Sprache, Rather Kreuzweg 11, 40472 Düsseldorf (Rath)
Anmeldung	nicht erforderlich
Info	Ergotherapeutin Birgit Hoffbauer Telefon 0211.6 55 83 33 oder info@sprachtherapie-online.de
Eintritt	frei

Weitere Termine auch für Gruppen, beispielsweise für Heimbewohner nach Vereinbarung.

Montag, 21. September, 10.30 bis 11.30 Uhr

Fit in die Woche mit Bowling

Die Wii-Konsole von Nintendo wird an den Fernseher angeschlossen und Mitarbeiter spielen mit Bewohnern und Demenzkranken Bowling. Im Anschluss gibt es eine Informationsveranstaltung zum Angebot des Hauses.

Ort	CBT-Wohnhaus zur Heiligen Familie, Aufenthaltsraum 4. Etage, Alt-Heerdt 3–5, 40549 Düsseldorf (Heerdt)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.5 07 10 oder s.weimer@cbt-gmbh.de
Info	Sarah Weimer
Eintritt	frei





© Kzenon-Fotolia.com

Montag, 21. September, 14 bis 17 Uhr

Kraft- und Balancetraining für demenziell erkrankte Menschen und ihre Angehörigen

Das Café Lilli Marleen lädt ein zu einem offenen Nachmittag. Schwerpunkt ist die Vorstellung verschiedener Bewegungsübungen – ein Mitmachnachmittag für alle Interessierten.

Ort	„zentrum plus“/Caritas in Flingern/Düsseldorf, Flurstraße 57c, 40235 Düsseldorf
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.66 00 60 oder daniela.brueker@caritas-duesseldorf.de
Info	Daniela Brüker und Mary Zander
Kosten	frei

Montag, 21. September, 14.30 bis 16.30 Uhr

Das Demenznetz Düsseldorf

Informationsveranstaltung für pflegende Angehörige und alle Interessierten über die verschiedenen Unterstützungsangebote des Demenznetzes Düsseldorf.

Ort	„zentrum plus“/Diakonie in Golzheim, Klever Straße 75, 40477 Düsseldorf
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.9 48 27 50 oder zentrum-plus.derendorf@diakonieduesseldorf.de
Info	Maike Keske
Eintritt	frei





Montag, 21. September, 16.30 bis 17.30 Uhr

Schnupperstunde „Erinnern und Entdecken – Gedächtnis spielend trainieren“

Menschen mit Demenz sollen durch leichte und spielerische Gedächtnisübungen ihre Fähigkeiten aktivieren und solange wie möglich aufrecht erhalten.

Ort	„zentrum plus“/AWO in Rath, Westfalenstraße 26, 1. Etage mit Aufzug, 40472 Düsseldorf
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.60 02 55 85 oder melanie.reichartz@awo-duesseldorf.de
Info	Melanie Reichartz
Eintritt	Schnupperstunde ist gratis, Teilnahme am Kurs: 36 Euro (8 x 1 Stunde)

Mittwoch, 23. September, 10 bis 12 Uhr

Hilfen im Umgang mit Demenzkranken – Dreiteilige Fortbildungsreihe für Angehörige

Themen: Was verändert sich durch die Demenz bei meinem Angehörigen? Was verändert sich für mich durch die Erkrankung? Wo bekomme ich Unterstützung?

Folgetermine	Mittwoch 30. September und Mittwoch 7. Oktober, jeweils 10 bis 12 Uhr
Referenten	Silke Lua und Peter Tonk
Ort	„zentrum plus“/AWO in Eller, Schlossallee 12 a, 40229 Düsseldorf
Veranstalter	„Die Wohnung“ und „zentrum plus“/AWO in Eller in Kooperation mit dem Demenz- Servicezentrum für die Region Düsseldorf
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.60 02 55 40 oder die.wohnung@awo-duesseldorf.de
Info	Susanna Schön
Eintritt	frei

Eine kostenlose Betreuung des demenzerkrankten Angehörigen ist während der Schulung möglich.

Mittwoch, 23. September, 11 bis 12 Uhr

Bewegungscafé Care24

30-minütiges Bewegungsangebot für Demenzzranke. Dies ist ein Aktivprogramm zur Förderung und Erhaltung der Handlungskompetenzen älterer Menschen. Es konzentriert sich auf die Förderung der Kraft, gekoppelt mit der Förderung der Koordination sowie der Wahrnehmungs- und Erinnerungsfähigkeit (Gedächtnistraining). Dies leistet einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Alltagskompetenz und auch zur Verminderung von Stürzen (Sturzprophylaxe).

Ort	Care24 Seminarraum, Johannes-Weyer-Straße 1, 40225 Düsseldorf (Bilk)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.90 09 72 73 oder iris.duewel@care24-pflegeservice.de
Info	Iris Düwel
Eintritt	frei

Mittwoch, 23. September, 16 Uhr

Birlikte demans ile canli – Gemeinsam leben mit Demenz

Informationsveranstaltung zum Thema Demenz in türkischer Sprache für Angehörige demenzerkrankter Menschen und alle Interessierten.

Referenten	Bedia Torun, Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte der AWO, Gelsenkirchen
Ort	„zentrum <i>plus</i> “/AWO in Rath, Westfalenstraße 26, 1. Etage mit Aufzug, 40472 Düsseldorf
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.60 02 55 85 oder melanie.reichartz@awo-duesseldorf.de
Info	Melanie Reichartz
Eintritt	frei



Mittwoch, 23. September, 17 bis 18.30 Uhr

Rechtliche Grundlagen und Entlastungsangebote bei der Versorgung und Begleitung demenziell Erkrankter

In dem Vortrag werden die wesentlichen Inhalte des Betreuungsrechtes und der Pflegeversicherung vermittelt und anschließend Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige aufgezeigt.

- Ort** DRK-Zentrum Wersten,
Kölner Landstraße 169, 40591 Düsseldorf
- Anmeldung** erforderlich: Telefon 0211.22 99 30 30 oder
annette.trimborn@DRK-duesseldorf.de
- Info** Annette Trimborn
- Eintritt** frei



Mittwoch, 23. September, 18 bis 19.30 Uhr

Wer klug ist, beugt vor

Jeder von uns kann in die Lage kommen, wichtige Angelegenheiten seines Lebens nicht mehr selbstverantwortlich regeln zu können. Damit in dieser Situation Menschen ihres Vertrauens handeln können, sollten Sie rechtzeitig Vorsorge treffen.

- Ort** Sozialdienst katholischer Frauen und
Männer e.V., Ulmenstraße 75,
40476 Düsseldorf (Derendorf)
- Anmeldung** erforderlich: Telefon 0211.4 69 60 oder
schmitz.felicitas@skfm-duesseldorf.de
- Info** Felicitas Schmitz
- Eintritt** frei

Mittwoch, 23. September, 19 bis 21 Uhr

Vergesslich, zerstreut oder doch Demenz? Wann sind Gedächtnislücken krankhaft?

Referent	Volkmar R. Bockisch, Lehrer für Pflegeberufe, Schwerpunkt Umgang mit Demenzerkrankten
Ort	Lukaskirchengemeinde, Gather Weg 109, 40231 Düsseldorf (Lierenfeld)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.2 29 02 26 oder karin.martini@evdus.de
Info	Karin Martini, Ev. Seniorenarbeit der Gemeinden Eller, Lierenfeld und Vennhausen
Eintritt	frei

Donnerstag, 24. September, 14.30 bis 16.30 Uhr

Lass dich bewegt sein!

Gemeinsam mit zwei Klinikclowns wird ein Nachmittag für Menschen mit demenziellen Symptomen und deren Angehörige gestaltet. Das Angebot richtet sich nach dem spontanen „Bewegt-Sein“ der Teilnehmer. Beim gemeinsamen Singen und Musizieren wird mit Elementen aus der Rhythmuspädagogik und des meditativen Tanzes der inneren Bewegung gefolgt.

Ort	Luisenheim, Schlossallee 2, 40229 Düsseldorf (Eller)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.3 02 06 20 oder stroeks@luisenheim.de
Info	Heijo Stroeks
Eintritt	frei



© Heijo Stroeks



Donnerstag, 24. September, 15 Uhr

Von der Häuslichkeit in die Hausgemeinschaften

In einem Fachvortrag wird das Konzept der Hausgemeinschaften für Demenzkranke vorgestellt. In dieser stationären Wohnform sollen sich die Bewohner geborgen fühlen und soviel Normalität wie in den eigenen vier Wänden erleben.

Ort	Caritas Hausgemeinschaften St. Benediktus, Niederdonkerstraße 2a, 40547 Düsseldorf (Lörick)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.16 02 27 77 oder patrick.schmidt@caritas-duesseldorf.de
Info	Patrick Schmidt
Eintritt	frei

Donnerstag, 24. September, 18 bis 20 Uhr

„Die Frau im Spiegel“

Einführung in das Thema Demenz, Informationen zum Krankheitsbild, Filmvorführung, Offene Diskussionsrunde.

Leitung	Marion Matt
Ort	Edmund-Hilvert-Haus, Cafeteria, Roßstraße 79, 40476 Düsseldorf (Derendorf)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.43 49 41 oder info@edhh.de
Info	Thekla Heyen (Sozialdienst)
Eintritt	frei



Donnerstag, 24. September, 19 bis 21 Uhr

Verständigungsbarrieren erkennen und abbauen

„Hilf mir, mich nicht zu verlieren!“ Hilfen im Umgang mit Demenzerkrankten.

Referent	Volkmar Bockisch, Diplompädagoge
Ort	Seniorenzentrum Immanuelkirche, Pionierstraße 61, 40215 Düsseldorf (Friedrichstadt)
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.30 15 58 78 oder seniorenbuero@friedenskirche.eu
Info	Claudia Wernik-Hübner
Eintritt	frei

Freitag, 25. September, 15 bis 17 Uhr

Tanztee für Menschen mit Demenz, Angehörige und alle die gerne tanzen

Der Tanztee richtet sich an alle Seniorinnen und Senioren und ältere Menschen, die Freude an Musik, Bewegung und Kontakt haben. Getanzt und geschunkelt wird zu bekannten Melodien aus mehreren Jahrzehnten.

Ort	„zentrum <i>plus</i> “/AWO in Rath, Westfalenstraße 26, 1. Etage mit Aufzug, 40472 Düsseldorf
Anmeldung	erforderlich: Telefon 0211.60 02 55 85 oder melanie.reichartz@awo-duesseldorf.de
in Kooperation	„zentrum <i>plus</i> “/Caritas in Unterrath und „zentrum <i>plus</i> “/DRK in Unterrath
Info	Melanie Reichartz
Eintritt	frei, Umlage für Kaffee und Kuchen

Mittwoch, 28. September, 17 bis 19 Uhr

Деменции. Знакомство с заболеванием.
Русско-немецкий доклад. В заключении -
маленький имбис.

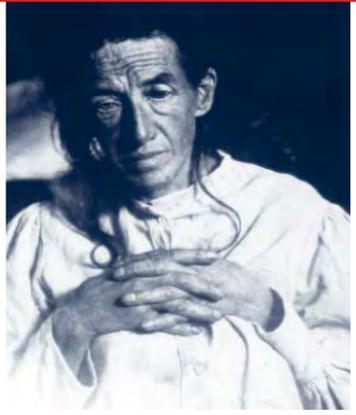
Deutsch-russischer Vortrag zum Thema
Demenz mit anschließendem Imbiss

Der Vortrag beinhaltet den Krankheitsverlauf bei Demenz
und zeigt Möglichkeiten des Umgangs in schwierigen Situa-
tionen. Anschließend ist Zeit für Fragen und Möglichkeit
zum Austausch.

- Referentin** Maria Karpuschew vom Demenz-Service-
zentrum für Menschen mit Zuwanderungs-
geschichte.
- Ort** „zentrum plus“/Caritas in Flingern,
Flurstraße 57 c, 40235 Düsseldorf
- Anmeldung** erforderlich: Telefon 0211.66 00 60 oder
mary.zander@caritas-duesseldorf.de
- Info** Mary Zander und Daniela Brüker
- Eintritt** frei



© Benno Grieshaber/VISUM



Dienstag, 29. September, 17 Uhr

Die Akte Auguste D.

Szenische Lesung von Maurer und Hofmann aus Berlin. Auguste D. leidet an einer seltsamen Krankheit. Ein Neurologe hält die Gespräche mit ihr schriftlich fest. Sein Name: Alois Alzheimer. Der Fall kann zunächst nicht entschlüsselt werden. Hundert Jahre später wird die Krankenakte wieder entdeckt. Auguste D. ist für die Medizin eine Sensation, für die Bühne sind die Gespräche ein seltener und unvergleichlicher Dialog, der durch seine Authentizität berührt.

- Ort** Caritas Treffpunkt Oststraße 64/Ecke
Klosterstraße, 40210 Düsseldorf
(Stadtmitte)
- Anmeldung** nicht erforderlich
- Info** Monika Boot, Telefon 0211.2 80 17 59
oder alzheimer-duesseldorf-mettmann@t-online.de
- Eintritt** frei

*Eine Veranstaltung der Alzheimer Gesellschaft
Düsseldorf & Kreis Mettmann e.V.
in Kooperation mit dem Caritas Demenznetz.*





Café



Betreuungscafés des Demenznetzes Düsseldorf stellen sich vor

Im Rahmen der Aktionswochen Demenz laden Betreuungsgruppen für Demenzkranke zu einem Tag der Offenen Tür ein. Betroffenen, Angehörigen und Interessierten bietet sich die Gelegenheit, das Angebot kennenzulernen und zu erleben, wie durch Gespräche, Spiele und Aktivitäten in der Gruppe Bestätigung und Wertschätzung erfahren wird. Anschließend stehen Fachleute, Ehrenamtliche und Angehörige für Fragen und weitere Informationen zur Verfügung.

*Bitte melden Sie sich zu einem Besuch an.
Der Eintritt ist kostenlos.*

Dienstag, 8. September, 9.30 bis 12.30 Uhr

Tag der offenen Tür im
„Demenzcafé Spurensuche“

„zentrum plus“/Caritas in Stockum
Lönsstraße 5 a, 40474 Düsseldorf
Telefon: 0211.4 57 63 36
yvonne.wallasch@caritas-duesseldorf.de
Ansprechpartnerin: Yvonne Wallasch

Dienstag, 8. September, 14.30 bis 17.30 Uhr

Die Betreuungsgruppe DRK-Unterrath
stellt sich vor

„zentrum plus“/DRK in Unterrath
Eckener Straße 1, 40468 Düsseldorf
Telefon: 0211.4 23 02 95
zentrumplus.unterrath@drk-duesseldorf.de
Ansprechpartnerin: Elisabeth Kreft





© Michael Sick-Fotolia.com

Freitag, 25. September, 9.30 bis 12.30 Uhr

Tag der offenen Tür im
„Demenzcafé Nostalgie“

„zentrum *plus*“/Caritas in Unterrath
Kürtenstraße 160 a, 40472 Düsseldorf
Telefon: 0211.41 95 37
daniela.tonk@caritas-duesseldorf.de
Ansprechpartnerin: Daniela Tonk

Freitag, 25. September, 10 bis 13 Uhr

„Café Muckefuck“ stellt sich vor

Tersteegenhaus
Friedrich-Lau-Straße 27–29, 40474 Düsseldorf (Golzheim)
Telefon: 0211.2 09 69 36
zentrum-plus.derendorf@diakonie-duesseldorf.de
Ansprechpartnerin: Maike Keske

Mittwoch, 30. September, 13.30 bis 16.30 Uhr

„Die Vergessene Welt“ stellt sich vor

„zentrum *plus*“/Diakonie in Garath
Fritz-Erler-Straße 21, 40595 Düsseldorf
Telefon 0211.6 02 54 81
zentrum-plus.garath@gmx.de
Ansprechpartnerin: Marion Wilks

Beteiligte Einrichtungen und Verbände

- AABK Altentagespflegestätte
- Alzheimer Gesellschaft Düsseldorf & Kreis Mettmann e.V.
- Amt für soziale Sicherung und Integration, Demenz-Servicezentrum für die Region Düsseldorf
- Amt für Wohnungswesen, Wohnberatung
- Arbeiter-Samariter-Bund (ASB), „zentrum plus“ Holthausen
- Arbeiterwohlfahrt (AWO)
 - „Die Wohnung“ Hassels
 - Ernst-Gnoß-Haus
 - „zentrum plus“ Eller
 - „zentrum plus“ Rath
- Care24 Pflegeservice
- Caritasverband Düsseldorf
 - Caritas Hausgemeinschaften St. Benediktus
 - Caritas Treffpunkt Oststraße
 - „zentrum plus“ Flingern
 - „zentrum plus“ Hassels
 - „zentrum plus“ Stockum
 - „zentrum plus“ Unterrath
- CBT-Wohnhaus Zur Heiligen Familie
- DA Düsseldorfer Akademie, Logopädische und Ergotherapeutische Praxis
- Dankris, Ambulanter Pflegedienst
- Demenznetz Düsseldorf, Betreuungsangebote zur Entlastung pflegender Angehöriger als trägerübergreifende Einrichtung (BEAtE)
- Deutsches Rotes Kreuz
 - DRK-Zentrum Wersten
 - „zentrum plus“ Friedrichstadt
 - „zentrum plus“ Unterrath
- Diakonie in Düsseldorf
 - Betreuungsverein
 - Dorothee-Sölle-Haus
 - Joachim-Neander-Haus
 - Otto-Ohl-Haus
 - Tersteegenhaus





- „zentrum *plus*“ Benrath
- „zentrum *plus*“ Derendorf-Golzheim
- „zentrum *plus*“ Flingern/Düsseltal
- „zentrum *plus*“ Garath
- „zentrum *plus*“ Golzheim
- Edmund-Hilvert-Haus
- Ergotherapie Funcke
- Evangelische Friedens-Kirchengemeinde
- Evangelische Kirchengemeinde Düsseldorf-Eller, Schlosskirche
- Evangelische Lukaskirchengemeinde
- Evangelisches Familienbildungswerk (Efa)
- Gemeinschaftspraxis Fugmann und Leffler, Ergotherapie und Logopädie
- Graf-Recke-Stiftung, Walter-Kobold-Haus
- Haus Fürstenwall
- Heinrich-Zschokke-Haus
- HKP Wagschal GmbH, Häusliche Krankenpflege
- Immanuelkirche
- Initiative Düsseldorfer Experten gegen Alzheimer (IDEAL)
- Jugendamt, Betreuungsstelle für Erwachsene
- Krankenhaus Elbroich, Psychiatrische Tagesklinik
- Logopädie Oberkassel
- Luisenheim
- MS Motorik & Sprache, Gesundheitszentrum
- Praxis Ergotherapie Claudia Belka
- Seniorenbeirat der Landeshauptstadt Düsseldorf
- Stadtbezirkskonferenz Stadtbezirk 1
- St. Martinus-Krankenhaus
- Sozialdienst katholischer Frauen und Männer e.V.
- tanzbar-tanzschule Daniela Budde
- UFA-Palast Düsseldorf

Wir bedanken uns bei allen beteiligten Einrichtungen und Verbänden für Ihre Mitwirkung!



Demenz-Servicezentrum für die Region Düsseldorf

Im Demenz-Servicezentrum wird gemeinsam mit allen, die sich für Demenzkranke engagieren, ein umfassendes Service-Angebot aufgebaut, das auch im Internet abrufbar ist. Bestehende Angebote, Konzepte und Erfahrungen in Düsseldorf und der Region werden durch das Demenz-Servicezentrum vernetzt – unter anderem mit den örtlichen Alzheimer Gesellschaften. Hilfsangebote werden gemeinsam mit allen Anbietern, die Demenzkranke betreuen, weiterentwickelt.

Das Demenz-Servicezentrum für die Region Düsseldorf ist Teil der Landesinitiative Demenz-Service NRW. Die Landesinitiative wird finanziert durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW, die Stiftung Wohlfahrtspflege und die Pflegekassen.

Demenz-Servicezentrum für die Region Düsseldorf

Ansprechpartnerinnen und -partner
Silke Lua, Birgit Meyer, Peter Tonk

Telefon 0211.89-22228
Telefax 0211.89-29389

demenz-servicezentrum@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/demenz

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach Vereinbarung





© W. M. Weber/TV yesterday

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Der Oberbürgermeister
Amt für soziale Sicherung und Integration

Verantwortlich Roland Buschhausen

Fotos © Uschi Kieninger, © iStockphoto.com/
Ugurhan Betin, © spuno Fotolia.com, © BirgitH/
Pixelio, © Paul Georg Meister/Pixelio, © Butch
Fotolia.com, © iStockphoto.com/Lisa F. Young,
© terramara/Pixelio, © Ramona Heim Fotolia.com

Layout Das Gestaltungsbüro: Gabi Konczak

Druck Stadtbetrieb Zentrale Dienste

VII/09 12.

www.duesseldorf.de